

Modellierung und ökonomische Bewertung unterschiedlicher forstlicher Landnutzungsformen unter veränderten Umweltbedingungen

Priska Weller & Nils Ermisch

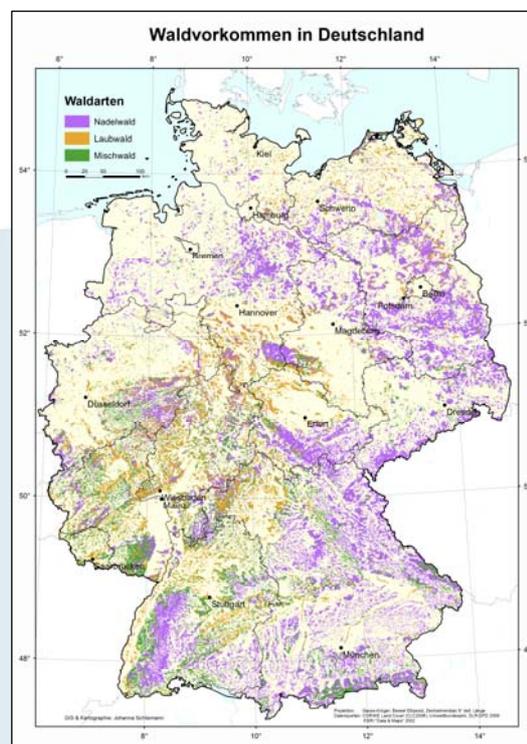
Climate Change – Land Use Strategies: Die Landoberfläche Deutschlands erfüllt unterschiedliche gesellschaftliche Anforderungen. Der Klimawandel wird die Konkurrenzen um die begrenzten Landressourcen noch verstärken. Wie sich die unterschiedlichen Nutzungsansprüche auswirken, ist Gegenstand der Forschung im Verbundvorhaben CC-LandStraD. Das forstökonomische Teilprojekt analysiert und bewertet die Auswirkungen klimaangepasster Forstwirtschaft.

Umweltökonomie

Fragestellung:
Welche Auswirkungen haben klimabedingte Anpassungsstrategien auf die Bereitstellung öffentlicher Güter des Waldes?

Ziel:
Monetäre Bewertung betroffener öffentlicher Güter des Waldes

Vorgehen:
Bevölkerungsbefragung mit Präferenzoffenbarungsmethoden und Benefit-Transfer-Methode



Betriebswirtschaft

Fragestellung:
Welche Auswirkungen haben klimabedingte Anpassungsstrategien auf das Marktverhalten von Forstbetrieben?

Ziel:
Quantifizierung des veränderten Holzaufkommens sowie des Betriebserfolges

Vorgehen:
Entwicklung von Modellbetrieben zur Analyse veränderter Produktionsbedingungen



Ermittlung der Auswirkungen klimaangepasster Forstwirtschaft auf die Bereitstellung und die regionale Verteilung von Gütern des Waldes

Kontakt:

vTI, Institut für Ökonomie der Forst- und Holzwirtschaft, Leuschnerstraße 91, 21031 Hamburg

Dipl.-Volksw. Priska Weller

(Umweltökonomie)

priska.weller@vti.bund.de

M.Sc., Dipl.-Kfm. Nils Ermisch

(Betriebswirtschaft)

nils.ermisch@vti.bund.de